

Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacycenter.com

Trophäen für internationale Audi-Kunden

- **Siege des Audi R8 LMS in China**
- **Nächster Erfolg des Audi RS 3 LMS in der TCR International Series**
- **Audi Sport customer racing stellt sich dem Nachwuchs vor**

Ingolstadt, 15. Mai 2017 – In Asien, Italien und Russland standen die Fahrer von mehreren Audi-Kundenteams am vergangenen Wochenende auf dem Podium.

Audi R8 LMS (GT3)

Zwei Siege in der China GT: Xu Jia hat beim Auftakt der China-GT-Rennserie zwei Gesamtsiege gefeiert. Der Chinese aus dem Kings Linky Racing Team gewann mit dem Audi R8 LMS beide Läufe auf dem Goldenport Circuit in Peking. In der GTC-Klasse setzte sich Kimi Qin in einem Audi R8 LMS von Spirit Z-Racing im zweiten Lauf durch, während Bian Hao und Will Bamber den dritten Rang in einem Audi des Teams JRM belegten.

Zwei Dreifachsiege: In der GT Masters China gelang dem Tianshi Racing Team ein großer Erfolg. Am Auftaktwochenende im südchinesischen Zhuhai gingen alle Pokale an Audi-Piloten. Huang Chuhan gewann den ersten Lauf vor Max Wilser/Liu Peng und Cheng Weian/Jiao Peng. Im zweiten Rennen ergab sich exakt dasselbe Ergebnis.

Podiumserfolg in Monza: Beim Auftakt zum Michelin Le Mans Cup freute sich ein Audi-Kundenteam nach 120 Rennminuten über einen Pokal. Das britische Fahrerduo Flick Haigh/Joe Osborne belegte in Monza mit dem Audi R8 LMS für das Team Optimum Racing den zweiten Platz in der GT3-Kategorie.

Formel 1 in der Schule: Die Teilnehmer des bekannten Jugend-Technologie-Wettbewerbs Formel 1 in der Schule kürten am 13. Mai mit dem „celerity.team“ ihren Deutschen Meister im Audi Forum Neckarsulm. Mit dabei waren auch ein Mitarbeiter von Audi Sport customer racing, ein internationaler Rennfahrer und zwei echte Rennwagen – ein Audi R8 LMS und ein Audi RS 5 DTM. Johannes Kind, zuständig für die Koordination Test- und Einsatzvorbereitung Audi R8 LMS, erklärte den Schülerinnen und Schülern die Anforderungen im Rennsport-Alltag. Der südafrikanische Audi-Sport-Pilot Kelvin van der Linde verfolgte begeistert, wie sich die von Gaspatronen angetriebenen Modellautos auf einer 20 Meter langen Strecke schlugen. Anschließend überreichte der ADAC-GT-Masters-Champion von 2014 den Besten bei der Siegerehrung die Preise.



Audi RS 3 LMS (TCR)

Sieg für den Titelverteidiger: Stefano Comini gelang der zweite Saisonsieg in der TCR International Series. Der Schweizer gewann mit dem Team ComToYou Racing in Monza den zweiten Rennlauf des Wochenendes. Sein belgischer Teamkollege Frédéric Vervisch komplettierte das gute Mannschaftsergebnis mit dem dritten Platz. Comini ist nach vier von zehn Veranstaltungen Tabellendritter, ComToYou Racing ist Zweiter der Teamwertung.

Erster Sieg in Russland: Dmitry Bragin gelang der erste Sieg mit dem Audi RS 3 LMS in der TCR Russia. In Fort Grozny erkämpfte sich der Vorjahresmeister im zweiten Lauf mit 0,6 Sekunden Vorsprung einen knappen Sieg und führt damit die Tabelle an.

Podestplatz in Zhuhai: Bei der dritten Veranstaltung zur TCR Asia erreichte Shaun Thong ein Podestergebnis. Der Rennfahrer aus Hongkong fuhr in Zhuhai im Audi RS 3 LMS von Audi Hong Kong im zweiten Renndurchgang des Wochenendes auf den dritten Platz.

Termine der nächsten Woche

- 19.–21.05. Mosport (CDN), 3. und 4. Lauf Pirelli World Challenge SprintX/TC
- 18.–20.05. Alastaro (FIN), 4. bis 6. Lauf TCR Scandinavia
- 19.–21.05. Lausitzring (D), 3. und 4. Lauf ADAC GT Masters
- 19.–21.05. Zandvoort (NL), 6. bis 10. Lauf TCR Benelux
- 19.–21.05. Taupo (NZ), 1. Lauf North Island Endurance Series
- 20.–21.05. Chang International Circuit (THA), 3. und 4. Lauf Blancpain GT Series Asia
- 20.–21.05. Autopolis (J), 3. Lauf Super GT
- 19.–20.05. Red Bull Ring (A), 5. und 6. Lauf DMV GTC

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/ Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.